

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Bergische Diakonie Aprath](#)
 Straße [Otto-Ohl-Weg 10](#)
 Plz, Ort [42489, Wülfrath](#)
 Telefon
 Fax
 E-Mail vergabe@bmp.de
 Internet
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [2026.1110 - Bergische Diakonie: Offenlegung Oberdrüsseler Bach](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen - ohne elektronische Signatur (Textform)**d) Art des Auftrags**

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Bergische Diakonie Aprath, Otto-Ohl-Weg 10, 42489 Wülfrath](#)

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

[Sowie am Ort der Baußnahmen.](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

[Projektbeschreibung](#)

[Die Bergische Diakonie Aprath beabsichtigt, den Oberdrüsseler Bach im Bereich ihres Grundstückes in Wülfrath-Aprath zwischen Fluss-km ca. 1,200 und 1,440 naturnah umzugestalten und ökologisch aufzuwerten.](#)

[Die Maßnahme umfasst eine Gewässerstrecke von ca. 240 m und beinhaltet insbesondere:](#)

- [die Offenlegung eines derzeit verrohrten Gewässerabschnittes,](#)
- [die Sicherung der vorhandenen Altablagerung,](#)
- [den Neubau eines Kreuzungsbauwerkes am Diakonissenweg,](#)
- [die naturnahe Entwicklung des Gewässerbettes und der Uferbereiche](#)

[Im Bereich südwestlich des Bahnübergangs Diakonissenweg quert der Oberdrüsseler Bach die Altablagerung 36683/2 Wü in einer vorhandenen Verrohrung DN 700 mit einer Länge von ca. 85 m.](#)

[Die vorhandene Rohrleitung ist aufgrund der Belastung durch die darüberliegende Altablagerung beschädigt und weist eine eingeschränkte hydraulische Leistungsfähigkeit auf.](#)

[Die vorhandene Rohrleitung ist aufgrund der Belastung durch die darüberliegende Altablagerung beschädigt und weist eine eingeschränkte hydraulische Leistungsfähigkeit auf.](#)

[Zur Verbesserung der hydraulischen Situation sowie zur Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit wird die vorhandene Verrohrung aufgegeben und durch ein offenes Gewässerprofil ersetzt.](#)

[Die Ausführung erfolgt unter Berücksichtigung der wasserrechtlichen, bodenschutzrechtlichen und naturschutzfachlichen Anforderungen sowie in Abstimmung mit der Unteren Wasserbehörde und der Unteren Bodenschutzbehörde des Kreises Mettmann sowie dem Bergisch-Rheinischen Wasserverband \(BRW\).](#)

[Die Maßnahme wird öffentlich gefördert \(EFRE-20400280\). Der Auftragnehmer hat daher an dem Fördermittelmanagement mitzuwirken.](#)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- ☐ Beginn der Ausführung
- ☐ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Zeitraum der Ausführung nach Zuschlagerteilung bis einschließlich:

31.08.2027 (Ende 34. KW)

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
- ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- ☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☐ zugelassen
- ☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

- ☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YNDMP7K/documents>
- ☐ können angefordert werden unter:
- ☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- ☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- ☐ andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☐ nachgefordert
- ☒ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

Die Bieter werden gebeten darauf zu achten, dass Sie die angeforderten Unterlagen und Erklärungen vollständig und fehlerfrei einreichen.

Nach VOB/A ist der Auftraggeber zwar grundsätzlich verpflichtet, Unterlagen und Erklärungen, die in der Ausschreibung gefordert werden, nachzufordern. Dieses ist aber nicht für alle Unterlagen und Erklärungen rechtlich zulässig. Sollten Sie also die vorgegebenen Unterlagen nicht vollständig einreichen, kann in Einzelfällen auch ohne Nachforderung usw. der Ausschluss vom Verfahren erfolgen.

Darüber hinaus darf nur einmal nachgefordert usw. werden. Sollten also innerhalb der Submissionsfrist nicht alle geforderten Unterlagen und Erklärungen eingegangen sein und nach einer zulässigen Nachforderung wieder Unterlagen oder Angaben fehlen oder unvollständig sein, muss der betreffende Bieter vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden.

- ☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 16.10.2026 um 12:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 18.12.2026

- p) **Adresse für elektronische Angebote** <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YNDMP7K>
Anschrift für schriftliche Angebote
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) **Zuschlagskriterien**
☐ siehe Vergabeunterlagen
☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Kriterium	Gewichtung
Niedrigster Preis	
- s) **Eröffnungstermin**
Ort
[Vergabeplattform](#)
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
- t) **geforderte Sicherheiten**
[siehe Vergabunterlagen](#)
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
[siehe Vergabunterlagen](#)
- v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
[Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.](#)
- w) **Beurteilung der Eignung**
[siehe Vergabunterlagen](#)
- x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**
Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)
Name [Bergische Diakonie Aprath](#)
Straße [Otto-Ohl-Weg 10](#)
Plz, Ort [42489, Wülraht](#)
Telefon
Fax
E-Mail
Internet
Sonstiges
1. Die Kommunikation in diesem Verfahren ist ausschließlich über den Kommunikationsbereich der Vergabeplattform zulässig. Kommunikation über andere Medien ist nicht zulässig und wird - aus Gründen der Verfahrensfairness - nicht beantwortet.
2. Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied die gemäß den Vorgaben der Angebotsformblätter vom Bieter geforderten Erklärungen und Nachweise jeweils für sich vorzulegen. Soweit der Bieter den Einsatz von Unterauftragnehmern beabsichtigt, sind auch für diese die Erklärungen und Nachweise gemäß den Vorgaben der Angebotsformblätter vorzulegen. Der Bieter muss ein Unternehmen, das ein entsprechendes Eignungskriterium nicht erfüllt oder bei dem zwingende Ausschlussgründe nach § 123 oder fakultative Ausschlussgründe nach § 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen vorliegen, nach Anforderung ersetzen.
3. Einzureichen sind die unter der Rubrik Vergabeunterlagen - vom Unternehmen auszufüllende Dokumente in vollständiger (!) Form, einschl. Leistungsverzeichnisse als pdf-Langfassung UND GAEB-Datei.
4. Der Auftraggeber ist jederzeit berechtigt, die Vorlage der Urkalkulation zu fordern.
5. Der Auftraggeber behält sich vor, notwendige geänderte und/oder zusätzliche Leistungen, die für die Erreichung des Werkerfolges notwendig sind, anzuordnen. Der Auftragnehmer verpflichtet sich zur Durchführung dieser Leistungen, soweit dieses für ihn zumutbar ist.
Bekanntmachungs-ID: [CXP4YNDMP7K](#)